



Schulprogramm Stand 01.11.2013

### 3.1.3. Entwicklungsbezogene Schwerpunkte

**Förderschwerpunkte** ( vgl. auch zu Förderplanarbeit der Christophorus-Schule)

**Anbahnung und Festigung von Basisfähigkeiten** in den Entwicklungsbereichen:

- Motorik/ Bewegung
- Wahrnehmung
- Sozialverhalten
- Selbstständigkeit
- Arbeitsverhalten
- Deutsch/ Kommunikation
- Emotion

Die Bereiche sind gleichwertig, es gibt keine Rangfolge. Der individuelle Bedarf in den Entwicklungsbereichen ergibt sich aus den förderdiagnostischen Beobachtungen, den Austausch mit den „Experten“, sprich, den Erziehungsberechtigten, und den im AO-SF festgestellten Förderbedarf. Das Team der Klasse entwickelt regelmäßig individuelle Förderziele für die einzelnen Kinder. Diese werden im Unterricht erarbeitet und in Form von Piktogrammen visualisiert. So erhalten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit ihre individuellen Förderziele täglich zu lesen und daran zu arbeiten. Am Ende des Schultags wird im Rahmen einer Evaluation mit allen Kindern reflektiert, inwieweit die Erreichung der individuellen Förderziele gelungen ist. Ein Token-System hat sich in den Vor- /Unterstufenklassen bewährt. Die Förderziele werden mit den Eltern kommuniziert, dokumentiert und evaluiert.

„Ich“ und „Wir“ haben z. T. sehr unterschiedliche Bedeutung in den verschiedenen Entwicklungsphasen der Schülerinnen und Schüler. Es gilt dies zu berücksichtigen und bei der Entwicklung der Identität zu fördern.